

Landeszeitung für Anhalt und Thüringen. Jahrgang 218 Nr. 245

Halle-Saale Sonntag, 18. Oktober 1925. Verkaufspreis: monatlich 2 G. M. ausserhalb Zustellungsgebiets...

Die Außenminister am 1. Dezember in London

Das Communiqué der Delegationen

Am 17. Oktober. Nach der gestrigen Sitzung wurde in später Abendstunde abgedruckt auf den Delegationen vereinbartes Communiqué ausgegeben. In der heutigen Vollziehung der Konferenz...

- 1. Vertrag zwischen Deutschland, Belgien, Frankreich, Großbritannien und Italien; 2. Schiedsvereinbarung zwischen Deutschland und Belgien; 3. Schiedsvereinbarung zwischen Deutschland und Frankreich; 4. Schiedsvereinbarung zwischen Deutschland und Polen...

Der Verlauf der bedeutungsvollen Schlussitzung

Am 16. Oktober. Nach der heutigen Schlussitzung kam über das amtliche Communiqué hinaus noch folgendes mitgeteilt werden: Als die Delegierten sich um 8,30 Uhr im großen Saal des Reichspalastes versammelten...

Dr. Stresemann

Das Wort zu einer längeren Ansprache: In dem Augenblick, in dem die Paraphierung der hier geschlossenen Verträge erfolgt ist, wollen die Außenminister zu Ihnen zu sprechen...

niedergelegte Aufzählung, der festen Überzeugung von jener Spannung in den Beziehungen der Völker und jener Geradsetzungen der Äußerung zu vieler politischer und ökonomischer Fragen...

Briand

Das Wort: Als Vertreter Frankreichs lege ich Wert darauf, mich aus vollem Herzen zu den Empfindungen zu betheiligen, denen der deutsche Delegierte Ausdruck gegeben hat...

am 1. Dezember in London. Die Außenminister am 1. Dezember in London. Die Außenminister am 1. Dezember in London...

Chamberlain

am 1. Dezember in London. Die Außenminister am 1. Dezember in London. Die Außenminister am 1. Dezember in London...

Im Reiche Beverings

Von Adolf Lindemann. Wenn auch zugeht in Locarno Weltgeschichte gemacht wird und sich aller Augen dort hin richten, so darf man dabei doch nicht vergessen, daß die politischen Fremdenlegation der Entente diese Weltgeschichte zu unheilvoll beeinflussen, daß ihre Beteiligung oder Unbeteiligung...

Es liegt also vielleicht in absehbarer Zeit beim vorkünftigen Volke, zu entscheiden, ob es weiter nach dem System Beverings regiert werden will oder nicht. Wie vorzüglich dieses System ist, vermag Bevering dieser Tage im preußischen Landtag zu schildern...

Vertical text on the left margin containing various numbers and small text fragments.

Vertical text on the right margin containing various numbers and small text fragments.

Die Anne-Biese von Dessau

Stadt-Theater

Dienstag, den 20. Oktober, 7 1/2 Uhr:
Erstaufführung
Intermezzo von Rich. Strauß

Leitung: Genera-Musik-Direktor Baud.
 Regie: Oberregisseur Rosler.

Modernes Theater

Dir. F. Rosen - Beginn 8 Uhr
Sonntag

anlässlich des 100. Geburtstages
Johann Strauss

nach der Vorstellung:
Ein Wiener Walzer-Abend.
 Vorher das neue Oktober-Programm:
 Laehen ohne Ende. Der ledige Ehemann.
 - Wiener Fossen -
 Sketsch mit Ferry Rosen.

- Willi Fontaine, das musk. Unikum.
- Jul. Barwald, der rhein. Komiker.
- Anni Konschö.
- Amor im Fanoptikum.
- Und das übrige Programm.
- Nach der Vorstellung: Eintritt frei.
- Sonntag ab 4 Uhr: Tanz-Tee.

Thaliasaal

Dienstag, 3. November, 8 Uhr
 Einziger Liederabend
Alfred Forest

Am Flügel: Alex Conrad
 Karten 4, 3, 2, 1, 50 M. bei Heinrich Hothan

Kurhaus Wittekind

Morgen Sonntag, den 18. Oktober,
 4 Uhr nachmittags:
Künstler-Konzert
 ausgeführt von Kapelle Friedendorf.
 8 Uhr abends:
Gesellschaftsabend mit Tanz.



Nach Nord-Amerika
 S. Canada, Ham-
 burg-New York ca.
 wöchentlich. Abfahrt
 Caba Mexico,
 Westindien, Afrika,
 Ostasien usw. i. V.
 bindig, m. and. Linien

Billige Beförderung, vorzügliche Verpflegung

Ausgabe und Druckerei über Fahrpläne und
 Beförderungsmöglichkeiten nach

HAMBURG-AMERIKA LINIE
 HAMBURG, Alsterdamm 23 an deren Vertreter auf allen
 wichtigen Plätzen. In

Sängerhausen: Eduard Leißner, Regel-
 gasse 9
 Halle a. S.: Georg Schultze, Bern-
 burger Str. 32 und
 Hallesches Verkehrsamt, Markt Turm
 Marktplatz
 Frachtkaufleute erstellt das Schiffs-
 frachtkontor in Magdeburg

Wasche mit Luhn's

Wir bitten unsere geehrten Leser,
 bei unseren Inserenten einzukaufen.

H. Henninger - Reifbräu A. G.

Erlangen (Bayern)

Allen Freunden eines erstklassigen bayrischen Bieres von ausgezeichneter
 Bekömmlichkeit beehren wir uns hiermit bekanntzugeben, daß wir unser von
 früher noch in guter Erinnerung stehendes und anerkannt vorzügliches

ERLANGER REIFBRÄU

in Halle (Saale) von jetzt ab wieder zum Verkauf bringen lassen und
**Krausenstrasse 3
 eine Niederlage**

errichtet haben. - Gest. Zuschriften und Bestellungen bitten wir an die
 H. Henninger-Reifbräu A.-G., Niederlage Halle (Saale),
 Krausenstraße 3, Fernsprecher 1155, zu richten.

H. Henninger - Reifbräu

Aktien-Gesellschaft
 Erlangen (Bayern)



**Stilkleider,
 Eigenkleider**
 für Straße und Gesellschaft
 fertigt an
 Seimfauberrichte
 eigene Weberei
 Strobenstr. 61, 13. 11.
 Auswahl in handgem. Stoffen

**Wer liebt,
 der schenkt**
 Wer schenkt, der denkt an m.
Peddigrohr.
 Quantität (2 Sessel, Sofa, Tisch)
 für 55 M. oder ein doppel-
 wand. Klaviersetz für 55 M.
 Köhlmöbel-Bau,
 Hermannstraße 4,
 (Zahlweise - Erläuterung)

**Kleider
 Kostüme
 Mäntel**
 werden sauber
 angefertigt.
Westphal.
 Thomassstraße 61

**Alpaka-
 Eßbestecke,**
 silberweiß und
 schwer versilbert,
 Einzelexporte,
 in Ausstattungen,
 erste Fabrikate
 empfiehlt billig

Alfred Otto,
 Spezial-Vertrieb,
 Lerchenfeldstr. 3, 11.

**Getr. Uffler u. idw.
 Rock und Besje**
 für ideale Figur zu verkaufen.
 Preis 15.00 M.
 Ref. Nr. 14, 4 Trp. links.

Flügel, Pianos
 preiswert,
 auch Zeitigung gehalter.
W. Goldmann,
 Südbergerstr. 3.

+ Bruch - +
 Einmal behoben bleibt länger
 heilbar, denn die mein
 Hand 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10
 alle mit grüner, sehr
 Stuhl, Barthaalbinde ein, für
 alle Bruchleiden zu gebrauchen in
 Preis 25.00 M., 21. Cfr. von
 9 1/2 Uhr im Hotel
 Berliner Bazar.

+ Bruch - +
 Einmal behoben bleibt länger
 heilbar, denn die mein
 Hand 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10
 alle mit grüner, sehr
 Stuhl, Barthaalbinde ein, für
 alle Bruchleiden zu gebrauchen in
 Preis 25.00 M., 21. Cfr. von
 9 1/2 Uhr im Hotel
 Berliner Bazar.

QUALITÄTS-DRUCKSACHEN

OTTO THIELE
 Halle 95.
 Leipzigerstr. 61/62.

Buch- und
 Kunst-
 Druckerei

**Damenputz
 und Pelze**
 arbeiten
 Bernauerstr. 45 bett.

Pianos
 preiswert zu günstigen
 Zahlungsbedingungen
 zu verkaufen.
Tafelklavier
 billig zu verkaufen.
H. Scherhan,
 Sophienstraße 18.

**Unter
 Kleiderstrick**
 pol. Nubunmischerei u.
 Marmorhochje
 zu verkaufen.
Antkowiakstr. 12, 6a.

Musik-Apparate
 Schallplatten
 österr. Zahnzahnbedingungen
 Separaten.
 Julius Kegel,
 Steinweg 55 i. Etage
 Fernr. 4854

Scheuertücher
 empfiehlt vorzüglich
H. Schnee-Nachfolger:
 W. Zeinert, 84.

Gummistempel
 liefert am
 Bestelltag
 Stempelhaus Wih. Schubert
 Lindenstr. 58 - Halle a. S. - Tel. 4088

Pagiermaschinen, Schablonen,
 Metall- und Emailleschilder,
 Plombenzangen, Druckereien etc.

Reine Haut

Unsern teilen wir mit, wie Hautaus-
 schläge, Flechten (nässende und trockene),
 Mieser, Pockel, rauhe, grobübrige Haut,
 Wundsein, Geschwülste und Nageparöte, Sommer-
 sprossen usw. schnellstens zu beseitigen
 sind, wenn auch schon jahrelang vergeblich
 Hilfe gesucht worden ist. Nur einmalige
 kleine Ausgabe. D. R. P. Keine Saibe,
 keine Tinkturen oder Tee Verfallsdate
 in Anwendung und Erfolg.

Sanitas-Depot, Charlottenburg 5
 Abteilung R 690

Die Anne-Biese von Dessau

Wir stellen zum Verkauf wegen Einrückung
 von Straßwagen:

- 1 Kl. Gefächtswagen
 (gleichzeitig als Müllwagen benutzbar)
 - 1 gedeckter Lieferwagen
 für Backereien und Bleichereien geeignet
 - 1 Tafelwagen
 - 1 Halbverdeckt
 - 2 langschw. offpr. Fuchsheng
 7 und 8jährig, Salblau-Verlaucht,
 Pferde und Material in bestem Zustand.
- Pottel & Broskows**
 W. m. b. O.

Landwirte!

Unsere billigen Vorzugspreise haben noch
 Gültigkeit! Wir geben ab:

- Sechsitzer Jagdwagen statt M. 1200 nur M. 800
- Viersitzer Jagdwagen statt M. 1050 nur M. 650
- Parkwagen mit Bock statt M. 900 nur M. 550
- Selbstfahrer ohne Bock statt M. 700 nur M. 450
- Feldwagen statt M. 650 nur M. 350
- Guggy statt M. 575 nur M. 350

Mehrpreis für Türen M. 30. Mehrpreis für
 Bremse M. 40 ab Wernigerode. Ein Besuch
 unseres großen Lagers ist empfehlenswert.
 Wawara Fahrzeugbau Wernigerode (Harz)

Landgut

ca. 20 Acker, mit rechtlichem Gut und lebendigen
 den Brunnen, Gehäusen und Schilfbänken,
 ent. möbliert, in nächster Nähe Leipzig
 anbahnungsfähigen Verhältnissen

zu verkaufen.
 Anfragen erbeten unter L. E. 7497 an
 Rudolf Mosse, Leipzig.

Kühe

Von Sonntag ab best. ein großer Transport
 der, fettwüchsigender

preiswert bei mir zum Verkauf.
 Besichtigen geht sofort ab
2 Stück schwere Pferde, 4 - 5 jährl.,
 unter 7 Stück die Auswahl.

H. Boyde, Brehna,
 Fernruf: 9015/16 42.



Von heute ab sieht ein großer Transport
 prima hochtragende

Kühe u. Färsen

bei mir zum preiswerten Verkauf.

S. Pfifferling, Halle (S.)
 Franckestraße 17. Tel. 6288

Wegen Nachzucht sehr preiswert verkauft

1. 9jährige **Vollblutsfuß**
2. 3 1/2 jähriger **Salblaufwallack**

Beide Pferde sehr leicht zu reiten, sehr
 Gänge, fromm, vorzügliche Springer. Nr. 2
 auch als Wagenpferd. Anfragen
Bestimmteinst. Kuhlisch, Altfeldg. Schöneberg

Hauschlachten

in nur guter Ausführung
 unter angebrachten
Reichardtstraße 55, 11.

Obstbaum schnitt

konnte alle arten Obstbäume
 beschnitten werden, auch
 nach dem neuesten Stand der
 Wissenschaft. Auch die
G. Kirchner, Göttingen
 Göttingen, 10.

Halle und Umgebung

Halle, 17. Oktober.

Sein Geburtstag . . .

Emil ist ein feiner Gemann, ein feiner Gemann. Sein Geburtstag ist ein feiner Geburtstag. Das kann jedem zugehen. Und Emil erhebt von seiner lieben Frau eine Photographie geladener, überlebensgroß, in pompigem Goldrahmen, dem irgendeinem Familienphotographen. Das war zweifellos, und weil Emil weiß, was sich gebietet, immittierte er einen strahlenden weißen Licht in das folgende Auge seiner Frau, gab die einen Stück und sagte: „Danke schön.“ Das genügt ihr nicht. Sie fragte ihren Emil also, ob er sich auch freie. Da ihm große Bilder mit Goldrahmen immer imponieren, nicht er frampst. Das genügt ihm noch nicht, denn sie wollte noch wissen, ob die Begrüßung auch gut getroffen sei. Emil meinte, daß seiner Ansicht nach seine feige Frau sehr gut ausgefallen habe. Emil meinte, daß seine feige Frau ein feiner Geburtstag sei. Emil bereute sein vorantzes Wesen und sah betreten zur Seite — gerade auf die Photographie, die dort befestigt war.

Emil ist ein sehr feiner Gemann. Er legte neben die begehrtete Rechnung beiseite das Geld und hatte die Rechnung seiner Frau an. Sie sprach ihm von genialer Auffassung des Photographen, der gerade den Moment getroffen habe, da alle ihre inneren Gedanken aus den Augen sprächen. Was er aber eben nicht befragte. Und sie hatte sich noch extra einen Blick nach der Herkömmliche gelangt, um sich für die Währungsrecht fotografieren zu lassen. Oder ob er sich etwa einmilde, daß sie sich im Sommer hätte einstellen sollen? Außerdem wäre der neue, ach, so hohe Herkules fürchterlich billig gewesen. Sie konnte ihm ja die Rechnung zeigen. . .

Emil hielt die Hand, schloß den Gesicht und fragte freundlich lächelnd, ob noch etwas fahre. Damit hatte er mit dem anderen Stiefel auch noch in das Bettknäppchen getreten. Seine Frau heulte bald. Zu einem braunen Kerkerhof geht doch unbedingt auch ein passender Pantel! Wie sollte denn sonst das Bild auf der Herkömmliche gelangt, um sich für die Währungsrecht überflutet gleich neben dem Geschäft, wo die billigen Damenstiefel zu kaufen waren . . .

Wie gelagt, Emil ist ein feiner Gemann. Emil gabte auch noch, zog seinen Mantel an, legte seinen Hut auf und ging. Die beiden im hinteren Garten er einmal. Er wollte noch an demselben Tage seinen Freund Franz mutig antworten und ihn anpumpen. Franz aber lächelte verlegen. Seine Frau hätte unbedingt einen Derrhalmantel und Hut mit, siehe oben, haben müssen. Daher konnte er leider nicht. Und dann reichten sich Emil und Franz die Hände und gingen in „herblich“. Stimmung ausmänner.

Ein „tapferer“ Held.

Der 24jährige Kaufherr Paul Schöle ist ein Kommunist, wie man ihn sich nicht denken kann. In ihm muß die Natur ihre volle Freude haben. Mit demnächst fünfzig ist er ein überaus denkender, besonders wenn jemand äußerlich zu erkennen gibt, daß er noch ein Vaterland hat, ist er Stoßes geschworener Feind.

Am 12. Mai hatte ein junges Mädchen sich ein Schiefliches in den alten Kleiderkasten angelesen. Sollte ich es natürlich ja nicht. Das war eine unerwartete Erosvolution. Er trat auf sie zu, um die Schiefliche ab und schlug sie obenreine. Das war ein Heidenant. Kurz darauf sah ein Holzgelehrter das Mädchen weinen und fragte nach dem Grunde. Sie erzählte, was sie unterfahren war, und wie sie auf Stalle. Das dieser war jetzt in Unruhe. Das Mädchen mußte sich irren, es sollte ihm nie, einen ein Mädchen handgrifflich zu werden. Als der Kamele trotzdem seine Personallisten haben wollte, wehrte er ab. „Ich habe doch nichts getan, brauche also meinen Kamele nicht zu lassen.“ Zufällig kam ein zweiter Beamter der Wege. Beide wollten sich abwenden, um Stöße gegen einen Witten zur Weite zu bringen. Er wehrte sich jedoch energisch und biß den Beamten in den Finger. Das Gericht schätzte ihn für seine Heidenant auf 3 Monate ins Gefängnis.

Kauft Kartoffeln für den Winter!

Wenn die Wetterpropheten Recht behalten, werden wir kühligst harte Fröste bekommen. Es scheint, als ob diese Voraussagen sich schon bestätigen sollten, denn im Kleingebirge ist bereits der erste Schnee gefallen.

Deswegen muß die Kaufkraft jetzt schon Vorstoffe treffen, daß sie sich Winterkartoffeln beschafft, denn wenn die Fröste einsetzen, können die Wäunen nicht die Wäunen öffnen, es muß ihnen nicht einströmen und die Kartoffelpreise werden steigen. Es weicht dann auch die Gefahr, daß die gerade auf dem Transport und auf den Wäunen befindlichen Kartoffeln erfrieren, so daß die Kartoffeln vielfach den unangenehmen wäulichen Geschmack bekommen.

Es ist ungewöhnlich eine günstige Zeit zum Einkauf von Kartoffeln, da die Landwirtschaft verfallen muß, um sich Geld zu beschaffen. Die Folge ist sehr starkes Angebot und daher auch die gebilligten Preise. Es ist anzunehmen, wie dies immer der Fall zu sein pflegt, daß auch in diesem Jahre vom Beginn des Winters an die Kartoffelpreise stetig steigen, und daß im Frühjahr mit nicht unbeträchtlichen höheren Kartoffelpreisen rechnen ist.

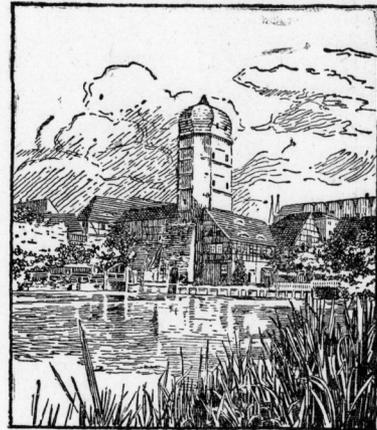
Daher dürfte es zweckmäßig sein, wenn schon jetzt die Kaufkraft sich um die Anschaffung der nötigen Winterkartoffeln bemühen.

Zurufen. Die uns der Sozialist-Soziale Pressebreiten mittel, werden in der Woche vom 18. bis 24. Oktober folgende Gerichte von den Hausmannstürmen gegeben: Sonntag: Geraglich ist das ich dich, o Herr; Montag: Es ist genugsam in der Zeit; Dienstag: Eins ist gut; Mittwoch: Nach einer Prüfung langer Tage; Donnerstag: Nun preist alle Gottes Güte; Freitag: Ich bete an die Macht der Liebe; Sonnabend: Wunderbarer König.

Die Wasserkunst in Halle

Ihre Vernichtung vor 50 Jahren am 18. Oktober.

Da das Wasser nun einmal (wenigstens äußerlich) gefrandt) unteren unglücklichen Menschen schließt ein würdiges Schicksal ist, so war ein fürchterlicher Akt der Stadt Halle begeben darauf bedacht, das erfrischend bewandene Gemeinwesen mit frischem Trink- und Kochwasser in größöglicher Weise zu versehen, zumal die seit alterer vorhandenen Brunnen sehr häufig unzuverlässige falsche Anteile liefern pflegten. Die Frage: woher nehmen? war ja schnell beantwortet; denn die Halle führte Wasser genug, mehr als einem menschenlich nach war! Also fähren wir, daß schon 1462 ein Veräußerungsmann den Vorstoß zur Anlage einer sogenannten Wasserkunst machte. Der Prior des Dominikaner-Klosters, der mit solchen



Eoden vertraut war, erhielt im Jahre 1467 — ganz wie es noch heutzutage gebräuchlich wird — den Auftrag, andere Städte zu besuchen und sich dort ähnliche Einrichtungen anzusehen. Als der tüchtige Prior zurückkam, legte er einen brauchbaren Plan vor und daraufhin gründete eine Anzahl reicher Bürger zu Halle eine Privat-Wassergewerkschaft, die mit Zustimmung und Förderung des Rates

unterhalb der Neumühle

bist am Ufer der Saale eine „Wasserkunst“ errichtete, von wo aus das Wasser durch Röhren nach den Häusern und Plätzen der Stadt geleitet wurde. Diese Wasserkunst war eine der schönsten Anlagen der Stadt. Die Bürgerchaft des 15. Jahrhunderts hat sich im übrigen als durchaus intelligent erwiesen; aber wie man auf den unglücklichen Gedanken kommen konnte, ein Wasserwerk an jener Stelle der Saale zu errichten, wo aller Irrtum aus der Stadt und den dort oberhalb, jedenfalls auch damals schon vorübergehenden Bevölkerung, das Wasser immer wieder fließen ließen! Denn noch vor ja, als 1474 der Bau vollendet war, an eine Wasserkunst, was an entgegenstehen zu denken, daß

Die Gerüche der „Allstein-Fabrik“

Die Beschwerden über Gröllwäg vor dem Verkehrsaußschuß — Der Magistrat leitet ein Verfahren beim Bezirksaußschuß ein.

Der Verkehrsaußschuß befaßte sich gestern eingehend mit den bekannten Gröllwäg Gerüchen. Er hielt sich hierfür besorgt, weil er der Meinung war, daß diese Gerüche nicht dazu beitragen können, den Fremdenverkehr, den wir alle für Halle wünschen und dringend für notwendig halten, zu fördern. Es wurde festgestellt, daß diese Beschädigung bis auf das Jahr 1915 zurückzuführen ist, d. h. von dem Zeitpunkt an, an dem die Papierfabrik vom Minister die Konzession für ihr Sulfatverfahren erteilt wurde. Es ist interessant, daß der damalige Stadtratwächter die Konzessionierung dieses Verfahrens ablehnte, und zwar aus denselben Gründen, der heute den Beschwerden zugrunde liegt. Es verdient festgehalten zu werden, daß der damalige Minister trotzdem die Konzession aus sprach, allerdings mit gewissen Vorbehalten, die aber leider nichts mit den gesundheitsschädlichen Gasen zu tun hatten.

Der Verkehrsaußschuß erkannte gelten einmütig die Berechtigung der vielen Beschwerden an, und es wurde der Befehl erteilt, den Magistrat und die Behörden in ihrer Abwehrkraft mit allen Mitteln zu unterstützen. Leider muß gesagt werden, daß nachweislich eine schnelle Abhilfe kaum zu erwarten sein wird. Die Anwendung eines anderen Verfahrens wird als unmöglich von der Fabrik abgelehnt, und die sonst vorzuziehenden Mittel sind nach Ansicht von Sachverständigen schon sämtlich als untauglich befunden worden. Der einzige Weg für die „Allstein-Fabrik“ wäre, zu dem frühesten Verfahren zurückzukehren, was aber unwirtschaftlich sein soll. Aus Ertroß liegt sich eben Papier nur nach dem Sulfatverfahren herstellen.

Eine unmittelbare Einwirkung seitens der städtischen Behörden ist nicht möglich. Der Magistrat hat aber bereits ein Verfahren beim Bezirksaußschuß eingeleitet. Die Befugnisse werden sich allerdings mit

man hätte annehmen können, das Werk solle unter den Schutz der Statuten der benachbarten Gegend gestellt werden! Kurz; es war ein Mächtig, an dessen Folgen die späteren Geschlechter, noch bis über die Mitte des 19. Jahrhunderts hinein, wiederholt arg zu leiden hatten.

Vordringlich war aber Halle sehr stolz auf seine Wasserkunst und arbeitete eifrig an der fröhlichen Erneuerung des Wasserwerks. Es heißt es Anno 1506: „Man es wurden einen Vorhaben, einer mit dem meiste, der untere war den abwärts, gefestigt und das wäuliger bessere verordnet.“

Wald freilich mochten sich am Werk selbst umfangreiche Reparaturen übergeben, so: 1548—1549 und 1664, wo sich übrigens eine zweite Wasserwerksgesellschaft anstellenbar nach den ersten auftrat, doch schon 30 Jahre später wurden weitere Anlagen von der Stadt übernommen. Im Jahre 1867 mußte der Turm erneuert werden, wobei

fast des bisherigen Pumpwerkes ein Saugwerk eingebaut wurde. Und schließlich ist Anno 1730 sowohl der Turm renoviert, als fast des bisherigen Saugwerkes ein Druckwerk durch den Rats-Maurer Jörg Berg (oder Formig) angelegt worden, womit es anfangs nicht recht fort gewollt, und wieder geändert worden mußten.

Dieser Turm ist's, den unser Bild zeigt, der mit seinen etwas lecht Stodwerken und dem breiten Zwiebeldach ein originelles Wahrzeichen der Gegend zwischen Vorchung und Neumühle bildet. Auch eine wichtige Beizüge entwerfen dieser Turm nicht; es war eine Vorrichtung getroffen, daß bei jedesmaligen Hochfluten des Pumpenknäuels an einer Dammseite der Säbsteite eine dem „Waldertisch“-Ropf ähnliche Frage erfordern, die zur Verhütung von Zug und Kik die Zunge weit herausstreckte. In m e r funktionierte dieser bester Vorwand zwar nicht, sondern er wurde nur gelegentlich, zum Beispiel, wenn Wasser auf der nahe Wäulerteile war, zur Erhöhung der Fest- und Sonntagstage ange stellt. Das allmählich aufzubühende Halle des 19. Jahrhunderts, konnte mit dieser immer unzulänglicher werdenden Art der Wasserförderung natürlich nicht mehr auskommen, zumal, bei das Sulfatwerk durch die Abwasser der industriellen Werke in ungemessenem Maße verunreinigt wurde. Man legte also 1856 einen

Verkehrsbrunnen an der Gerüche bei Weßen in der Aue an; bald war die neue Wasserleitung in Weßen fertiggestellt, und seit dem September 1868 erhielt sich die Stadt durch ein weit ausgedehntes Netzwerk von Leitungen des fröhlichen Wasserwerks „Haller alte Kunst“ wurde still gelegt, und 1870 an den Mühlenspeicher Zug verkauft. Wenige Jahre später schon sollte sie eines schätzbaren Feuertodes sterben!

Der Glasmeister Reiter hatte im oberen Stodwerk des Turmes eine Werkstatt zum Holzschneiden eingerichtet. Der Feind am 18. Oktober 1875 — allerdings gerade erst 50 Jahren — mittags gegen 12 Uhr ein Feuer aus, das durch Nachlässigkeit eines Geheulen entstanden war, der sich sein Weissen angebrannt und das noch glimmende Streichholz adios weggeschwefen hatte. Die liberalen herumliegenden Säbsteite entzündeten sich in kurzer Zeit fanden die altertümlichen Holzleite im Innern des Turmes in Flammen und auch das Dach wurde vom Feuer gerührt, während die festgelegten dicken Mauern des Bauwerks dem wecherehenden Element standhielten. Nach drei Stunden war der Brand gelöscht, indes: nur eine Ruine noch war der einst so städtische Turm; einige Jahre später wurde die Ruine abgetragen. In der Folgezeit wurde nichts mehr an die Stelle, wo Haller erste Wasserkunst gestanden hat.

Gustav Moritz.

Ein Oktober-Wäulter. Die Vorboten des Winters, Kälte und Schnee, sind in Deutschland bereits eingezogen. Sie lassen glauben, daß nun der eigentliche Winter nicht lange mehr ausbleiben wird. Alle Anzeichen sprechen dafür. Eine einzige Zeitsche indes bringt in diese lauliche Zeit der Vermutungen einen Stich. Nämlich die Feststellung, daß die dieser Jahreszeit noch Wäulter leben können. Es erfordern am Freitag eine Verlehn der „H. Z.“ in weiterer Mediation und zeigte zu unserm großen Erstaunen in einer kleinen Streichholzschachtel einen Wäulter, den man beim Durchschneiden von Zedernholz in der Gärtnerei Hienig am Garmenerweg gefunden hatte.

In der Wäulterzeit findet am Sonntag abend 8 Uhr wieder ein Wäulterkonzert unter Mitwirkung von Frau Schöle bei freiem Eintritt statt.

Das Bild-Extraktum bringt kommende Woche die Aufnahmen von der Schneel, dem Wäulterbild der See und der Zedern-Zedern.

Hauptanstalt Leipzig **Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt** Gegründet 1856.
 Alte Promenade 6 **Filiale Halle** früher Reichshof
 Provisionsfreie Bareinlage / Konten Führung v. Konto-Korrent- u. Scheckkonten
 Wechsel / Effekten / Stahlkammer **ADCA** Umwechslung ausländischer Geldsorten
 112 Niederlassungen in Mitteldeutschland.

Aus aller Welt

Vor einer Fusion Aero-Flug-Junker?

Witterungen über einen Zusammenstoß zwischen dem Deutschen Aero-Flug und der Junkers Luftverkehr AG. Die Junkers Luftverkehr AG. hat, wie wir von der Zeitung des Aero-Flug erfahren, das Reichsverkehrsministerium mit dem Hinweis auf eine Veränderung der Reichsflugsicherung mit dem Junkers-Konzern den Deutschen Aero-Flug erlitten, Pläne für die von ihm längst erhoffte Vereinheiligung mit der Junkers Luftverkehr AG. möglich. Die Junkers Luftverkehr AG. hat, wie wir von der Zeitung des Aero-Flug erfahren, das Reichsverkehrsministerium mit dem Hinweis auf eine Veränderung der Reichsflugsicherung mit dem Junkers-Konzern den Deutschen Aero-Flug erlitten, Pläne für die von ihm längst erhoffte Vereinheiligung mit der Junkers Luftverkehr AG. möglich. Die Junkers Luftverkehr AG. hat, wie wir von der Zeitung des Aero-Flug erfahren, das Reichsverkehrsministerium mit dem Hinweis auf eine Veränderung der Reichsflugsicherung mit dem Junkers-Konzern den Deutschen Aero-Flug erlitten, Pläne für die von ihm längst erhoffte Vereinheiligung mit der Junkers Luftverkehr AG. möglich.

700 Berliner Käufer der Preistreiber verächtlich.

Die Berliner Käufersinnung hat auf Veranlassung des Reichsverbandes der Deutschen Preisführerschaft mit mehreren hundert Beamten am Mittwoch in 1970 Berliner Adressen die Preisführerschaft geprüft. Dabei hat es sich herausgestellt, daß in zahlreichen Fällen das Preisgebot des 1500 Gramm betragen muß, tatsächlich niedriger als ein einziges Mal, sogar nur 100 Gramm aufweist. Man muß damit rechnen, daß mindestens 700 Käufer, unter dem Verdacht der Preistreiber stehen, zahlreiche Beamte des Preisführerschafts sind gegen diese verächtlich die Strafanzeigen aufzugeben.

Inwelenbriß in der spanischen Botschaft in New York

Ein sensationeller Diebstahl ereignet in New York große Aufmerksamkeit. Ein Dieb drang in die Räume des diplomatischen Vertreters der Spanische Regierung in New York ein und stahl aus dem dortigen Botschaftsbesitz ein wertvolles Schmuckstück, ein ein einziges Mal, sogar nur 100 Gramm aufweist. Man muß damit rechnen, daß mindestens 700 Käufer, unter dem Verdacht der Preistreiber stehen, zahlreiche Beamte des Preisführerschafts sind gegen diese verächtlich die Strafanzeigen aufzugeben.

Die fährlich der Frau Jessie Woolworth Donahoe in dem eleganten Hotel Plaza in New York gebliebenen Kameo in dem Werte von 883000 Dollar fand sich bei dem Verbleibenden prächtigem einem im Auftrage von Versicherungsgesellschaft die Polizei gab keine Auskunft über die Art und Weise, wie man die Kameo wieder bekommen habe und wies darauf hin, daß die Ergründung der ihm, des Diebes, noch ausstehe.

Turnen, Spiel und Sport

Ausflug im Motorboot

Das letzte bedeutende Automobilrennen der diesjährigen Saison, das vierte Winterberg-Bergrennen, das von Sauerländischen Volk- und Automobil ausgeführt ist, wird nun endgültig am Sonntag stattfinden. Dieses Rennen wird auf der traditionellen Strecke, der Trophäenstraße 218 und 248 (3 Kilometer) zum Austrag kommen. Man darf einmengen gespannt sein, wer das Rennen der diesjährigen Automobilrennen gewinnen wird. Eine Vorrenschaft ist schon im Rennen der 1000er Klasse gemeldet worden, noch nicht bekannt, bis zur 2. Preisliste, sein. Die Fahrer sind: 1. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 2. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 3. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 4. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 5. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 6. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 7. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 8. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 9. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 10. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 11. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 12. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 13. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 14. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 15. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 16. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 17. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 18. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 19. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 20. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 21. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 22. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 23. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 24. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 25. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 26. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 27. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 28. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 29. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 30. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 31. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 32. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 33. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 34. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 35. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 36. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 37. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 38. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 39. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 40. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 41. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 42. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 43. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 44. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 45. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 46. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 47. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 48. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 49. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 50. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 51. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 52. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 53. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 54. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 55. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 56. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 57. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 58. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 59. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 60. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 61. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 62. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 63. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 64. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 65. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 66. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 67. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 68. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 69. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 70. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 71. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 72. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 73. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 74. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 75. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 76. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 77. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 78. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 79. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 80. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 81. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 82. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 83. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 84. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 85. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 86. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 87. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 88. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 89. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 90. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 91. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 92. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 93. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 94. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 95. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 96. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 97. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 98. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 99. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 100. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 101. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 102. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 103. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 104. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 105. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 106. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 107. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 108. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 109. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 110. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 111. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 112. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 113. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 114. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 115. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 116. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 117. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 118. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 119. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 120. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 121. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 122. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 123. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 124. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 125. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 126. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 127. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 128. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 129. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 130. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 131. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 132. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 133. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 134. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 135. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 136. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 137. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 138. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 139. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 140. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 141. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 142. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 143. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 144. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 145. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 146. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 147. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 148. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 149. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 150. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 151. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 152. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 153. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 154. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 155. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 156. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 157. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 158. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 159. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 160. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 161. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 162. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 163. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 164. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 165. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 166. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 167. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 168. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 169. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 170. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 171. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 172. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 173. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 174. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 175. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 176. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 177. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 178. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 179. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 180. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 181. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 182. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 183. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 184. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 185. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 186. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 187. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 188. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 189. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 190. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 191. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 192. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 193. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 194. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 195. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 196. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 197. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 198. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 199. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 200. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 201. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 202. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 203. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 204. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 205. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 206. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 207. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 208. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 209. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 210. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 211. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 212. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 213. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 214. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 215. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 216. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 217. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 218. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 219. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 220. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 221. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 222. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 223. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 224. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 225. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 226. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 227. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 228. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 229. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 230. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 231. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 232. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 233. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 234. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 235. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 236. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 237. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 238. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 239. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 240. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 241. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 242. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 243. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 244. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 245. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 246. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 247. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 248. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 249. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 250. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 251. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 252. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 253. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 254. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 255. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 256. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 257. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 258. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 259. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 260. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 261. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 262. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 263. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 264. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 265. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 266. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 267. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 268. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 269. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 270. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 271. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 272. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 273. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 274. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 275. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 276. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 277. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 278. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 279. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 280. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 281. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 282. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 283. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 284. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 285. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 286. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 287. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 288. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 289. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 290. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 291. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 292. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 293. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 294. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 295. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 296. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 297. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 298. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 299. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 300. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 301. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 302. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 303. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 304. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 305. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 306. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 307. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 308. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 309. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 310. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 311. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 312. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 313. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 314. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 315. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 316. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 317. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 318. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 319. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 320. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 321. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 322. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 323. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 324. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 325. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 326. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 327. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 328. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 329. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 330. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 331. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 332. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 333. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 334. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 335. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 336. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 337. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 338. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 339. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 340. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 341. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 342. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 343. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 344. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 345. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 346. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 347. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 348. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 349. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 350. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 351. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 352. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 353. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 354. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 355. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 356. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 357. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 358. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 359. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 360. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 361. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 362. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 363. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 364. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 365. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 366. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 367. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 368. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 369. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 370. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 371. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 372. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 373. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 374. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 375. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 376. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 377. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 378. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 379. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 380. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 381. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 382. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 383. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 384. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 385. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 386. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 387. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 388. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 389. Max 21.8-21.8 (10-21.21.16) 390. Max 21.8-



„Z“ Maschinen-Werke

für Industrie und Landwirtschaft.

Wochenbeilage der Halleschen Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen Halle-Saale

Die neue „Simo-Pumpe“

Von den Neuerungen in der Wasserförderung der letzten Zeit erregt die „Simo-Pumpe“ das größte Interesse. W. m. b. S., Berlin, verfolgt ihres außerordentlich hohen Wirkungsgrades, kleinen Gewichtes und geringen Raumbedarfs und augenblicklich zweifelhafte Bauart allgemeinen Interesse. Pumpe und Motor sind so zusammengebaut, daß die Montage und Fundamentierung entfällt. Das Pumpenwerk ist unmittelbar auf der vergrößerten Motorwelle, die einmal in einem der in der Nockenmechanik der Schiefstange des Motors und zum anderen in einem fraktionierten Kegelgelenk zwischen Pumpe und Motor lagert. Das Getriebe nimmt gleichzeitig den geringen axialen Schub auf. Durch diese überaus zweckmäßige Bauart wird eine leichte Montage erreicht, wie auch einwandfreies Arbeiten der Pumpe gewährleistet. Die Anordnung der Ventile des Motors gestattet gute Ventilation. Ein Eintreten von Tropfenwasser in den Motor ist unmöglich, das mitlere Lager ist aber trotzdem noch besonders gegen etwa an der Welle entlang austretendes Schmierfett geschützt.

Durch die verbesserte Ausbildung der Zentrifugalpumpe selbst und durch Verringerung der sonst auftretenden Pumpenlagerung wird ein besonders hoher Wirkungsgrad der Simo-Pumpe erreicht, der im geringen Stromverbrauch und in niedrigen Betriebskosten seinen Ausdruck findet. Die „Simo-Pumpen“ werden in Serien hergestellt und außer hinsichtlich der Antriebsmotoren (jeweils für eine Spannung von 110—190 Volt, als auch für 220—380 Volt Drehstrom. Die Motoren sind mit Schiefstange antriebsausgerichtet und preis- und tropfenwasserdicht gelagert. Es entspricht der Bauart, daß die Gehäuse der Pumpe mit dem Zentrifugalrad von 45 zu 50 Grad geneigt werden kann, wodurch die Strömungen in der Leitung vermieden werden können, was die Pumpe auch vertikal aufgestellt, wie auch auf Wagen, Karren oder Schlepplern angebracht werden kann.

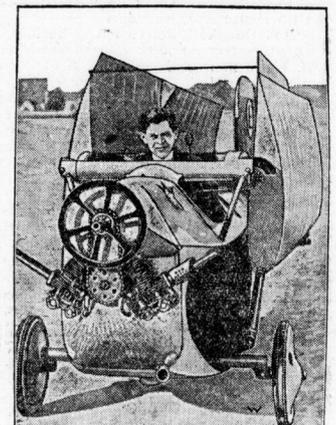
Die Verwendung der Simo-Pumpe ist fast unbefristet. Sie eignet sich ebenso für die Wasserförderung aller Industrie- und Haushalten, für die Gärindustrie, sowie für die Bewässerung auf allen Gebieten, insbesondere aber für alle Betriebe, die eine raumparende, leistungsfähige und einfache zu betriebsfähige Pumpe fordern. Die Serienanfertigung gestattet die Lieferung der Pumpe und Motorbauteile vom Lager, ein Handwerk der besonders für solche Betriebe eine wichtige Rolle spielt, deren Pumpen leicht dem Verschleiß unterliegen und ein Auswechseln einzelner Teile öfter erforderlich ist.

Überrig. Boost.

funde und die Eigenschaften des weißen Metalls und seiner Legierungen erörtert werden. Darauf werden im einzelnen die wichtigsten Leichtlegierungen (Duralumin, Aludur, Silumin, Aleron, Kental, Aeron und die Magnesiumlegierung Eltiron) behandelt. Schließlich wird eine Übersicht über die Verwendung der Leichtmetalle im Maschinenbau, in der Elektrotechnik und in der chemischen Industrie gegeben werden.

Die Vorträge werden in den Abendstunden stattfinden, so daß der Besuch auch jedermann in der näheren Umgebung Hammors ermöglicht wird. Der Preis der Teilnehmerkarte (gültig für alle drei Abende) beträgt 10 M. (für Studierende und Schüler technischer Lehranstalten Ermäßigungen). Auskunft erteilt in Hannover der Hammorische Bezirksverein deutscher Ingenieure, im übrigen die Deutsche Gesellschaft für Metallkunde, Berlin NW 7, Ingenieurbau. Die Tagung ist mit keinerlei geselligen Veranstaltungen verbunden, sondern lediglich der Arbeit gewidmet. Sie will gerade in der gegenwärtigen schweren Zeit Anregungen für den künftigen Fortschritt geben.

Das „Aeromobil“ — eine unwägbare neue deutsche Erfindung



Auto und Flugzeug zugleich.

Dem deutschen Ingenieur A. S. H. Wankemper ist es gelungen, ein Fahrzeug zu konstruieren, das gleichzeitig als Auto verwendet werden kann. Das „Aeromobil“ ist als eigentliches Flugzeug mit wenigen Änderungen in ein Landfahrzeug veränderbar. Mit zusammengeklappten Flügeln rollt das Aeromobil mit eigener Kraft durch den Straßenverkehr und kann in jeder kleinen Garage untergebracht werden. Dadurch eripart das Aeromobil einen besonders fliegenden Flugzeugtypen und besondere Transportvorteile und übertrifft dadurch alle Fahrzeuge der modernsten Verkehrsmitel. Fluggerüst mit Steuerung und Betriebsstoff für 5 Flugstunden ungefähr 850 Kilogramm. Unterhaltungs- und Betriebskosten etwa 3,50 Mark für 100 Kilometer.

Außensize im Straßenverkehr 1,5 Meter Breite, 1,5 Meter Höhe und 6 Meter Länge. Die kleine Maschine kostet nicht mehr als ein Kleinauto.

Selbsttätig aufzunehmende Kehrmaschine

Bei der neuen selbsttätig aufzunehmenden Kehrmaschine entfallen alle bisherigen Kleinfegerarbeiten. Bei großer Steigung von Straßen und Plätzen kann die Maschine noch von einer zweiten Person mittels der beweglichen Hebevorrichtung bedient werden. Die Belen sind an zwei Förderketten lagern, welche den Abtrieb in den Straßen fördern. Sie werden je nach Bodenbeschaffenheit aus Wispa, Kainite, Cocos, Haar usw. hergestellt. Die Stofflänge der Belen ist 80 Millimeter und vollständig abnutzbar. Infolge der Hebevorrichtungsgleichmäßigkeit und der großen Belenlänge (bis 25 Zent) ist die Abnutzung in Belen sehr gering. Die Maschine ist vor jeder Arbeit durch Einfahrt in den Straßen, Kaufleute und Kontrollen sind mit Gummi versehen, wodurch ein leichter Antrieb und ziemlich geräuschlos stehen bewirkt wird. Die Maschine wird in verschiedenen Modellen hergestellt und liefert bei einer Motorbreite von 40 Zentimetern und 2000 Quadratmeter in der Stunde, bei einer Motorbreite von 1,40 Metern zum Anhängen an Elektrokarren eingerichtet, bis zu 12000 Quadratmetern.

Radiobindung mit Grönland

Die Radiobindung zwischen Grönland und Dänemark (Neben bei Kopenhagen) ist jetzt hergestellt und wurden in diesen Tagen die ersten Mitteilungen gewechselt. Die grönländische Zentrale ist in Nuuk an der Südküste Grönlands, 3500 Kilometer von Kopenhagen entfernt. Auf beiden Seiten haben zwei Stationen an der Westküste ihre Stationen, nämlich Godhavn und Godthaal, sowie eine Station an der Ostküste Angmagssalik. Diese Radiobindung hat nicht nur eine enorme Bedeutung für den Nordatlantikverkehr mit seiner Kolonne (über mehr jede Korrespondenz monatlich unterwegs), sondern auch der Verkehr in Europa und Amerika wird wertvolle Mitteilungen per Radio aus Grönland erhalten.

Gläserlager in China

Professor Gunnar Anderjón, der von einem langen Studienaufenthalt in China zurückgekehrt ist, hielt in Stockholm eine Vorlesung über die Gläserlager in China, die am rechten Ufer des Jangtse in Canton bis hinunter nach Hankow liegen. Diese Gläserlager schätzte der schwedische Gelehrte auf 62 Millionen Tonnen. In den 1890er Jahren haben die Chinesen unter der Leitung deutscher Ingenieure angefangen, die Gläserlager zu fördern und zu bearbeiten. Über die Gläserproduktion wurde unermühtlich betrieben; die Internierungen wurden bald über Kopf empor, große Anleihen aufgenommen usw. Die Japaner suchten die leistungsfähige Kohle der Chinesen auszunutzen und indem sie beständig Kapital beschafften, drängten sie die chinesischen Gläserlager unter japanische Kontrolle. Selbstverständlich wird das in China gewonnene Kohlen zum größten Teil nach Japan ausgeführt als Bezahlung der chinesischen Schulden.

Stichtrotenangeiger für Uhren. In Amerika hat man versucht, bei großen Uhren an Stelle der oft mehrere Tausend schweren Metallgehäuse von zwei elektrischen Stichtroten zu verwenden. Der Mechanismus bildet einen zusammenhängenden Apparat, der auch an großen Geschäftsbauwerken angebracht werden kann. Die Stichtroten werden dabei auf die Gebäudewand aufgemalt.

Leichtmetalltagung in Hannover

Nach Vereinbarung zwischen dem Hannoverischen Bezirksverein deutscher Ingenieure und der Deutschen Gesellschaft für Metallkunde wird vom 19. bis 21. November d. J. in Hannover eine Leichtmetalltagung abgehalten werden. Wie auf den bisherigen in Berlin, Stuttgart und München veranstalteten Tagungen sollen auch diesmal die Vorträge mit anschließendem Meinungsaustausch sein. Die Vorträge werden von den Mitgliedern der Kommission für die Leichtmetalltagung gehalten werden. Die Vorträge werden von den Mitgliedern der Kommission für die Leichtmetalltagung gehalten werden. Die Vorträge werden von den Mitgliedern der Kommission für die Leichtmetalltagung gehalten werden.

Akkumulatoren-
Ladestation und Reparatur-Werkstatt
Vertretung der Varta A.-G.
Allgemeine Gas-A.-G.
Fennruf 5654. Gr. Ulrichstr. 54.

Zentralheizungen
Becker & Lach
Fabrik für Rohr- und Kupferarbeiten
Halle S.
Tel. 1124, 4553
Gas-Wasser- u. Kanalisations-Anlagen
sanitäre Einrichtungen

Betonkies Bettungskies Mauersand Putzsand Pflastersand
liefert äußerst preiswert ab
Kieswerk Leipzig Chaussee,
Nähe Leuchturm
Friedrich Reckmann.

KONDOR - WERKE
Gesellschaft für Holzbearbeitung m. b. H.
Nordhausen • Lemgo i. Lippe • Essen
Türen, Fenster, Treppen
nach Normen und eigenen Typen
Werkstätten für den gesamten Innenausbau
von Wohn- u. Geschäftshäusern nach eigenen u. gegebenen Entwürfen
Vertreter: Fr. Baumgart, Halle, Hatenstr. 52.

Parkett u. Jalousie-
Werkstätten
Könemann Halle S.
Fennruf 363 u. 364

Badeanlagen
Be- und Entwässerungsanlagen
Allgemeine Gas-A.-G.
Fennruf 5654. Gr. Ulrichstr. 54.

Korn & Zöllner
Brüderstraße 13. Fennruf 3763.
Eisenwaren, Werkzeuge, Tür-, u. Fensterbeschläge, Metallwaren i. Dekoration
Portierengarnituren aus Holz und Messing, geschnitzte Leisten.

Kochherde, Oefen aller Art, Waschkessel
und Zubehör.
Otto Kühwind, Halle a. S.,
am Großen Klausstraße 16. Eingang Torfahrt.
Fennruf 2802.

Obstbäume
hochstammig und niedrig
Stachelbeeren, Johannisbeeren und Rosen
Gartenbau, H.-Ordnung
A. Stolle, vert. Südstraße, Tel. 2068.

Otto Keller
Halle Saale
Schillersstr. 45 Fennruf 3109
Tel. 4222

Gummi-Bereifungen
für Personen- und Last-Kraftwagen.
CONTINENTAL
und alle anderen führenden Marken
Signe Autogummi-Reparaturwerkstätten

Rudolf Donner
Lederriemenfabrik
Halle (Saale)
Landwehrstraße 23 Fennruf 1664

Tribriemen
Riemenscheiben
Transmissionsteile
Großes Vorratslager
Otto Kirschmann
Halle a. S.,
Rudolf Haymstraße 84,
Fennruf 3034

Auto-, Bahn-, Uebersee-Umzüge Wohnungstausch

Möbellagerung!
Speicher mit Einzelkabinen.
Fachmännische Beratung in
allen Transportfragen.

Zillmann & Lorenz
Halle (Saale), Delitzscher Straße 5a. — Fernruf 7521.



27 Tage

MIT **DEER GYNT** NACH

**Mittelmeer u. Orient
Palästina u. Ägypten**

ab Genua 29. Oktober über
Messina, Athen, Konstantinopel (Bosphorusfahrt
bis an das Schwarze Meer), Haifa (Jerusalem,
Bethlehem, Nazareth, Rotes Meer), Port Said
(Suez-Kanal, Cairo, Memphis und die Wüste
Sakkara mit den Königsgräbern), Neapel, Capri,
Pompeji) am Genua 24. November.
Nur 1. Klasse inkl. voller Verpflegung von M. 1250 an

Werden auf besonderen Wunsch Kabinen mit 3 Plätzen
belegt, ermäßigt sich der Preis um 50 Prozent pro Platz.

Buchungen und Auskünfte durch:

Reederei Viktor Schuppe, Berlin NW 7

Drahtanschrift: Seeschuppe, Dortheenstraße 30, Telefon: Zentrum 9755-59
und UNTER DEN LINDEN 89, Telefon: Zentrum 5393

durch die Büros der **WANDER-AMERIKA-LINIE** und des **MITTELEURO-
PAISCHEN REISEBÜROS** sowie sämtliche Reisebüros des In- und Auslandes

Vermietung von Gasapparaten aller Größen mit Eigentumerwerb

Um das intolte der Geldknappheit in allen Be-
dürfnissen stöckende Geschäft in Gas-
koch- und Gashelzapparaten zu heben, vermieten
wir gegen 12 monatliche Ratezahlung
mit Eigentumerwerb

Gashelzofen	monatlich M. 7,50
Kleiner Einlochkoher	0,90
Zweilochkoher	1,95
Dreiloch-Herdplatte	5,15
Bratofen	4,90
Bratofen m. Dreilochherd darunt.	13,40
Dreilochherd m. Bratofen darunt.	15,80

ausgleichlich alle übrigen Koch- und Heizapparate
Anschlußleitungen werden billigt ausgeführt.
Wir bitten den Besuch eines unserer Herren an-
zufordern.

Allgemeine Gas-Aktien-Gesellschaft
Stadtgeschicht Halle
Gr. Ulrichstr. 54 Telefon 5654

Wissen Sie schon.

das die
**Provincial-Lebensversicherungs-
Anstalt in Merseburg**
zu konkurrenzlosen, billigsten Beiträgen
Lebens-, Erbschaftssteuer-, Invaliditäts- und Unfall-
versicherungen abschließt?
Verlangen Sie kostenloses Besuch eines Beamten
Auch erteilt kostenlose Auskunft
Die Girozentrale, Stadtbank, Stadt-
sparkasse und die Bezirksdirektion:
Bezirksdr. Schmidt, Halle,
Landwehrstraße 10. — Fernruf 5143.

Saatkartoffeln

Industrie, Odenwälder, Up to date
und andere diverse Sorten,
alle von Sandböden. Het. in allen Posten äußert preiswert

Franz Müller,
Speise- u. Saatkartoffeln-Großhandlung
Taubenstraße 14. Fernruf 3446

Spezial-Vertrieb von Riebeck-Briketts u. Grudekoks



H. Proepper & Co. G. m. b. H.



Halle (Saale)
Hauptkontor:
Magdeburger Straße 55.
Fernruf 4540 und 6080.

Lagerplatz:
Hordorfer Straße 5. Fern. 1259.

Zentralheizungskoch, Stein-
kochen, Steinkohlenbriketts,
Anthrazit, Napfsteinsteine,
Brennholz

Lieferungen für Hausbrand
Gewerbe und Industrie

Watzke & Steiger, Poststr. 91/10

Juwelen — Gold — Silber.

Wasserd. Pferddecken

Extra schwer aus Mako-Segeleuch
braun, schwarz, gelb oder grau mit Kummert, Schwanz-
fäden und 4 Messingösen 130x130 cm p. St. M. 10,50
180x140 cm p. St. M. 11,50, 140x150 p. St. M. 13,40

Wasserdichte Planen

Ränder mit Quert verstärkt und Messingösen in jeder
Größe, vorzügliche Qualität, per Quadratmeter in Text
und fertig vernäht M. 8,40; 9,50; 4,90; 4,90

Neue Säcke

vor schwere gute Qualitäten aus dichtem Jutelein
1 Ztr. M. — 50; 1 1/2 Ztr. M. 118; 2 Ztr. M. 120
aus extrastarken doppelseitigen Tarpaulin:
1 Ztr. M. 148; 1 1/2 Ztr. M. 161; 2 Ztr. M. 158
Tarpaulinmäcke mit neuen Streifen p. St. 3 Pf. mehr

Wollene Pferddecken

mit Streifenkanne, stark, wolle und halbtarf
120x130 140x170
p. St. M. 25 M. 33
sch. Blau, grün, braun 8,90 — 11,90

Schwere halbwollene Pferddecken

(Mischwolle) gra meliert 140-170 cm M. 9,95

Schlafdecken, Kameelhaar-Schlaf- und Reisedecken

Preisliste und Muster auf Wunsch

Adolf Weschke

Aescherleben 48 (Harz)
Decken-, Planen- und Sackfabrik
Fernruf 784 Gegründet vor 1800

Hotellieranten Poststr. 91/10

Juwelen — Gold — Silber.

Wasserd. Pferddecken

Extra schwer aus Mako-Segeleuch
braun, schwarz, gelb oder grau mit Kummert, Schwanz-
fäden und 4 Messingösen 130x130 cm p. St. M. 10,50
180x140 cm p. St. M. 11,50, 140x150 p. St. M. 13,40

Wasserdichte Planen

Ränder mit Quert verstärkt und Messingösen in jeder
Größe, vorzügliche Qualität, per Quadratmeter in Text
und fertig vernäht M. 8,40; 9,50; 4,90; 4,90

Neue Säcke

vor schwere gute Qualitäten aus dichtem Jutelein
1 Ztr. M. — 50; 1 1/2 Ztr. M. 118; 2 Ztr. M. 120
aus extrastarken doppelseitigen Tarpaulin:
1 Ztr. M. 148; 1 1/2 Ztr. M. 161; 2 Ztr. M. 158
Tarpaulinmäcke mit neuen Streifen p. St. 3 Pf. mehr

Wollene Pferddecken

mit Streifenkanne, stark, wolle und halbtarf
120x130 140x170
p. St. M. 25 M. 33
sch. Blau, grün, braun 8,90 — 11,90

Schwere halbwollene Pferddecken

(Mischwolle) gra meliert 140-170 cm M. 9,95

Schlafdecken, Kameelhaar-Schlaf- und Reisedecken

Preisliste und Muster auf Wunsch

Adolf Weschke

Aescherleben 48 (Harz)
Decken-, Planen- und Sackfabrik
Fernruf 784 Gegründet vor 1800

Hotellieranten Poststr. 91/10

Juwelen — Gold — Silber.

Wasserd. Pferddecken

Extra schwer aus Mako-Segeleuch
braun, schwarz, gelb oder grau mit Kummert, Schwanz-
fäden und 4 Messingösen 130x130 cm p. St. M. 10,50
180x140 cm p. St. M. 11,50, 140x150 p. St. M. 13,40

Wasserdichte Planen

Ränder mit Quert verstärkt und Messingösen in jeder
Größe, vorzügliche Qualität, per Quadratmeter in Text
und fertig vernäht M. 8,40; 9,50; 4,90; 4,90

Neue Säcke

vor schwere gute Qualitäten aus dichtem Jutelein
1 Ztr. M. — 50; 1 1/2 Ztr. M. 118; 2 Ztr. M. 120
aus extrastarken doppelseitigen Tarpaulin:
1 Ztr. M. 148; 1 1/2 Ztr. M. 161; 2 Ztr. M. 158
Tarpaulinmäcke mit neuen Streifen p. St. 3 Pf. mehr

Wollene Pferddecken

mit Streifenkanne, stark, wolle und halbtarf
120x130 140x170
p. St. M. 25 M. 33
sch. Blau, grün, braun 8,90 — 11,90

Schwere halbwollene Pferddecken

(Mischwolle) gra meliert 140-170 cm M. 9,95

Schlafdecken, Kameelhaar-Schlaf- und Reisedecken

Preisliste und Muster auf Wunsch

Adolf Weschke

Aescherleben 48 (Harz)
Decken-, Planen- und Sackfabrik
Fernruf 784 Gegründet vor 1800

Hotellieranten Poststr. 91/10

Juwelen — Gold — Silber.

Wasserd. Pferddecken

Extra schwer aus Mako-Segeleuch
braun, schwarz, gelb oder grau mit Kummert, Schwanz-
fäden und 4 Messingösen 130x130 cm p. St. M. 10,50
180x140 cm p. St. M. 11,50, 140x150 p. St. M. 13,40

Wasserdichte Planen

Ränder mit Quert verstärkt und Messingösen in jeder
Größe, vorzügliche Qualität, per Quadratmeter in Text
und fertig vernäht M. 8,40; 9,50; 4,90; 4,90

Neue Säcke

vor schwere gute Qualitäten aus dichtem Jutelein
1 Ztr. M. — 50; 1 1/2 Ztr. M. 118; 2 Ztr. M. 120
aus extrastarken doppelseitigen Tarpaulin:
1 Ztr. M. 148; 1 1/2 Ztr. M. 161; 2 Ztr. M. 158
Tarpaulinmäcke mit neuen Streifen p. St. 3 Pf. mehr

Wollene Pferddecken

mit Streifenkanne, stark, wolle und halbtarf
120x130 140x170
p. St. M. 25 M. 33
sch. Blau, grün, braun 8,90 — 11,90

Schwere halbwollene Pferddecken

(Mischwolle) gra meliert 140-170 cm M. 9,95

Schlafdecken, Kameelhaar-Schlaf- und Reisedecken

Preisliste und Muster auf Wunsch

Adolf Weschke

Aescherleben 48 (Harz)
Decken-, Planen- und Sackfabrik
Fernruf 784 Gegründet vor 1800

Hotellieranten Poststr. 91/10

Juwelen — Gold — Silber.

Wasserd. Pferddecken

Extra schwer aus Mako-Segeleuch
braun, schwarz, gelb oder grau mit Kummert, Schwanz-
fäden und 4 Messingösen 130x130 cm p. St. M. 10,50
180x140 cm p. St. M. 11,50, 140x150 p. St. M. 13,40

Wasserdichte Planen

Ränder mit Quert verstärkt und Messingösen in jeder
Größe, vorzügliche Qualität, per Quadratmeter in Text
und fertig vernäht M. 8,40; 9,50; 4,90; 4,90

Neue Säcke

vor schwere gute Qualitäten aus dichtem Jutelein
1 Ztr. M. — 50; 1 1/2 Ztr. M. 118; 2 Ztr. M. 120
aus extrastarken doppelseitigen Tarpaulin:
1 Ztr. M. 148; 1 1/2 Ztr. M. 161; 2 Ztr. M. 158
Tarpaulinmäcke mit neuen Streifen p. St. 3 Pf. mehr

Wollene Pferddecken

mit Streifenkanne, stark, wolle und halbtarf
120x130 140x170
p. St. M. 25 M. 33
sch. Blau, grün, braun 8,90 — 11,90

Schwere halbwollene Pferddecken

(Mischwolle) gra meliert 140-170 cm M. 9,95

Schlafdecken, Kameelhaar-Schlaf- und Reisedecken

Preisliste und Muster auf Wunsch

Adolf Weschke

Aescherleben 48 (Harz)
Decken-, Planen- und Sackfabrik
Fernruf 784 Gegründet vor 1800

Hotellieranten Poststr. 91/10

Juwelen — Gold — Silber.

Wasserd. Pferddecken

Extra schwer aus Mako-Segeleuch
braun, schwarz, gelb oder grau mit Kummert, Schwanz-
fäden und 4 Messingösen 130x130 cm p. St. M. 10,50
180x140 cm p. St. M. 11,50, 140x150 p. St. M. 13,40

Wasserdichte Planen

Ränder mit Quert verstärkt und Messingösen in jeder
Größe, vorzügliche Qualität, per Quadratmeter in Text
und fertig vernäht M. 8,40; 9,50; 4,90; 4,90

Neue Säcke

vor schwere gute Qualitäten aus dichtem Jutelein
1 Ztr. M. — 50; 1 1/2 Ztr. M. 118; 2 Ztr. M. 120
aus extrastarken doppelseitigen Tarpaulin:
1 Ztr. M. 148; 1 1/2 Ztr. M. 161; 2 Ztr. M. 158
Tarpaulinmäcke mit neuen Streifen p. St. 3 Pf. mehr

Wollene Pferddecken

mit Streifenkanne, stark, wolle und halbtarf
120x130 140x170
p. St. M. 25 M. 33
sch. Blau, grün, braun 8,90 — 11,90

Schwere halbwollene Pferddecken

(Mischwolle) gra meliert 140-170 cm M. 9,95

Schlafdecken, Kameelhaar-Schlaf- und Reisedecken

Preisliste und Muster auf Wunsch

Adolf Weschke

Aescherleben 48 (Harz)
Decken-, Planen- und Sackfabrik
Fernruf 784 Gegründet vor 1800

Hotellieranten Poststr. 91/10

Juwelen — Gold — Silber.

Wasserd. Pferddecken

Extra schwer aus Mako-Segeleuch
braun, schwarz, gelb oder grau mit Kummert, Schwanz-
fäden und 4 Messingösen 130x130 cm p. St. M. 10,50
180x140 cm p. St. M. 11,50, 140x150 p. St. M. 13,40

Wasserdichte Planen

Ränder mit Quert verstärkt und Messingösen in jeder
Größe, vorzügliche Qualität, per Quadratmeter in Text
und fertig vernäht M. 8,40; 9,50; 4,90; 4,90

Neue Säcke

vor schwere gute Qualitäten aus dichtem Jutelein
1 Ztr. M. — 50; 1 1/2 Ztr. M. 118; 2 Ztr. M. 120
aus extrastarken doppelseitigen Tarpaulin:
1 Ztr. M. 148; 1 1/2 Ztr. M. 161; 2 Ztr. M. 158
Tarpaulinmäcke mit neuen Streifen p. St. 3 Pf. mehr

Wollene Pferddecken

mit Streifenkanne, stark, wolle und halbtarf
120x130 140x170
p. St. M. 25 M. 33
sch. Blau, grün, braun 8,90 — 11,90

Schwere halbwollene Pferddecken

(Mischwolle) gra meliert 140-170 cm M. 9,95

Schlafdecken, Kameelhaar-Schlaf- und Reisedecken

Preisliste und Muster auf Wunsch

Adolf Weschke

Aescherleben 48 (Harz)
Decken-, Planen- und Sackfabrik
Fernruf 784 Gegründet vor 1800

Hotellieranten Poststr. 91/10

Juwelen — Gold — Silber.

Wasserd. Pferddecken

Extra schwer aus Mako-Segeleuch
braun, schwarz, gelb oder grau mit Kummert, Schwanz-
fäden und 4 Messingösen 130x130 cm p. St. M. 10,50
180x140 cm p. St. M. 11,50, 140x150 p. St. M. 13,40

Wasserdichte Planen

Ränder mit Quert verstärkt und Messingösen in jeder
Größe, vorzügliche Qualität, per Quadratmeter in Text
und fertig vernäht M. 8,40; 9,50; 4,90; 4,90

Neue Säcke

vor schwere gute Qualitäten aus dichtem Jutelein
1 Ztr. M. — 50; 1 1/2 Ztr. M. 118; 2 Ztr. M. 120
aus extrastarken doppelseitigen Tarpaulin:
1 Ztr. M. 148; 1 1/2 Ztr. M. 161; 2 Ztr. M. 158
Tarpaulinmäcke mit neuen Streifen p. St. 3 Pf. mehr

Wollene Pferddecken

mit Streifenkanne, stark, wolle und halbtarf
120x130 140x170
p. St. M. 25 M. 33
sch. Blau, grün, braun 8,90 — 11,90

Schwere halbwollene Pferddecken

(Mischwolle) gra meliert 140-170 cm M. 9,95

Schlafdecken, Kameelhaar-Schlaf- und Reisedecken

Preisliste und Muster auf Wunsch

Adolf Weschke

Aescherleben 48 (Harz)
Decken-, Planen- und Sackfabrik
Fernruf 784 Gegründet vor 1800

Hotellieranten Poststr. 91/10

Juwelen — Gold — Silber.

Wasserd. Pferddecken

Extra schwer aus Mako-Segeleuch
braun, schwarz, gelb oder grau mit Kummert, Schwanz-
fäden und 4 Messingösen 130x130 cm p. St. M. 10,50
180x140 cm p. St. M. 11,50, 140x150 p. St. M. 13,40

Wasserdichte Planen

Ränder mit Quert verstärkt und Messingösen in jeder
Größe, vorzügliche Qualität, per Quadratmeter in Text
und fertig vernäht M. 8,40; 9,50; 4,90; 4,90

Neue Säcke

vor schwere gute Qualitäten aus dichtem Jutelein
1 Ztr. M. — 50; 1 1/2 Ztr. M. 118; 2 Ztr. M. 120
aus extrastarken doppelseitigen Tarpaulin:
1 Ztr. M. 148; 1 1/2 Ztr. M. 161; 2 Ztr. M. 158
Tarpaulinmäcke mit neuen Streifen p. St. 3 Pf. mehr

Wollene Pferddecken

mit Streifenkanne, stark, wolle und halbtarf
120x130 140x170
p. St. M. 25 M. 33
sch. Blau, grün, braun 8,90 — 11,90

Schwere halbwollene Pferd

Persil für Krankenwäsche

Krankenwäsche muß desinfiziert werden. Krankheitsübertragung durch Kleidung und Wäschestücke ist keine Seltenheit. Persil tötet schon in handwarmer Lauge jeden Krankheitskeim!

Zum Besuch meiner
Ausstellung
vom 20. Oktober bis 10. November
lade ergebnis ein
Helene Fricke, Kunst-Werkstätte
Halle (Saale) Rainstraße 3a

Geschäftsöffnung
Liner verarbeitete Kundenschaft zur Torstr. 21 (Ecke Röpiger Str.) ein
sehr Kenntnis daß ich mit diesem Ladengeschäft mit zahl-
reicher Auswahl moderner und billiger
elektr. Beleuchtungskörper aller Art. Mo.oren usw.
eröffnet habe - Dauernde Vorrührung einer neuen preiswerten
elektr. Waschmaschine mit Wringmaschine.
Zur Ausführung von elektr. Licht- und Kraftanlagen halte ich
mich zu den kulansten Bedingungen wie bisher bestens empfohlen.
Hochachtung
Hermann Fest, Ingenieur,
Torstr. 21 u. Röpiger Str. 103. Fernr. 6687

SCHUTZ
gegen schädliches Creditgeben
bietet seinen Mitgliedern der
Verein Creditreform e. V.
durch Erteilung von zuverlässigen Aus-
sichten auf alle Plätze! Einziehung von
Ausständen für Mitglieder provisorisch!
Kostenlose mündliche Beratung! -
Eintritt kann jederselbst erfolgen!
Vertreterbesuch verlangen!
Geschäftsstelle:
Anhalterstr. 9c, Fernr. 6396.

Aufruf
zur Frauengabe für die
Zeppelin-Eckener-Spende

Im ganzen deutschen Reich soll jetzt für die Zeppelin-Eckener-Spende geworben und gesammelt werden. Auch wir deutschen Frauen wollen diesem vaterländischen Werk mit-
ernehmen. Es handelt sich kurz und klar darum, die Mittel für das Fortbestehen des deutschen Luftschiffbaus aufzubringen, der ohne die Opferwilligkeit unsres Volkes zu erliegen droht. Dadurch würden in unsern schwersten Zeit abermals Tausende brotlos und die Zahl der Erwerbslosen noch vergrößert. Wir, die deutschen Frauen, dürfen es nicht dulden, daß das Lebenswerk des Grafen Zeppelin aus materieller Not untergeht, daß der Errungenschaft des deutschen Geistes und Fleißes uns und unsern Nachkommen verloren gehen. Jede deutsche Frau wird stolz sein, auch ihrerseits eine Gabe, ob groß oder klein, zur Erhaltung und Förderung des Werkes beizutragen zu haben.

- Flottenbund deutscher Frauen**
Frauenverein v. Roten Kreuz für Deutsche über See.
Vaterländischer Frauenverein.
Verband Hallescher Frauenvereine:
Deutsch-evang. Frauenbund.
Frauenverein für Armen- und Krankenpflege.
Frauenbildungsverein.
Gewerkverein der Heimarbeiterinnen.
Hallescher Hausfrauenbund.
Katholischer Frauenbund.
Landwirtschaftlicher Hausfrauenverein.
Lehrerinnenverein.
Studentinnenverein.
Verband evang. Mädchenvereine.
Verband der weibl. Handels- und Büroangestellten.
Verein der Beamtinnen der Post und Telegraf.
Verein für deutsche Frauenkleidung u. Frauenkultur.

RADIO
Apparate und deren Anlagen nach
Postvorschrift mit bewährten Blitz-
schutzeinrichtungen lief. preiswert.
R. P. Sachse,
Apparatebau, Gr. Wallstr. 21
am Botanischen Garten - Haltestelle
der Straßenbahn 7 und 3 am Café David.

Neu eingetroffen:

Samthut M. 8,50

Kunststopterei „Sill“
Seeweg 16
am Hauptmarkt.
Kein wochenlanges Warten

Billig! Telefonieren Sie die
Nr. 3662 an, ich lasse die
Teppiche u. Kleider
holen und bringen.

Werkstätte für künstliche Glieder
moderne Konstruktion,
orthopädische Apparate
Korsette, Bandagen usw.
Otto Bucher,
Halle (Saale), Forsterstraße 24
(Ecke Krakenbergstraße).
Fernr. 4690
Haltestelle der Straßenbahn Krakenberg-
straße, gegenüber Chirurg. Klinik. Allein-
vertreter des Patent-Kunstleins Binzler
für die Provinz Sachsen und Thüringen.
D. R. P. Nr. 363 102.

Zentralheizungen
aller Systeme
Ernst Vieweg,
Begr. 1893 - Dolzstraße 40 - 1a Referenzen.

Fabrikgrundstück,
günstig gelegen, mit hellem u. geräumigem
Fabrikgebäude u. Lagerräumen, nicht un-
ter 2-3000 qm Bodenfläche geg. Bauschlag.
zu kaufen gesucht.
Strom-, Gas-, Wasser-, Kanalisations-
anfällig. Bedingungslos. Angebote unter
N. V. 3109 a. b. Geschäftsstelle b. Ztg.

Metallbetten,
Nachtmatratzen, Kinderbetten
direkt an Privat, Kat. 770 frei
Eisenmöbelabrik Suhl (Thür)

Eleg. Samthut . . . M. 17,50


Eskomilla-Hut v. M. 4,50 an


Das Neueste in Samtkappen
für Damen u. Kinder von M. 4,50 an
Adolf Künzel,
Leipziger Straße 69.

Winteräpfel
pa. Juchter, Sülzstraße 100a.
Fröhlich, St. Wulpe, 8.

ALLE HEINLEIDEN
(Krankheitsgefahr)
Frostschäden,
Schleimhautreizungen,
ALLE FLECHTENLEIDEN
(naß oder trocken) Pickel,
Mittelpunkt-Geschwüre sowie
MEMOROIDE
(neue und veraltete Fälle)
weder durchsichens beseitigt
durch die bewährte
Wenzel-Kur
UNSER ENTLEERUNGSKUR
sind nach den neuesten Er-
fahrungen hergestellt.
Schnelle Wirkung und ver-
blühender Erfolg.
Verlangen Sie noch heute
kostenlos Aufklärung und
schreiben Sie sofort an
Frau Maria Wenzel
Berlin W 15
Cosm. und San. Versandhaus
Abteilung: B. F. 66.
Vertreter (in) gesucht.

18 Pfund

Gewichtszunahme
Seit meiner Entlassung aus dem Militär-
dienst ist regelmäßig ein Körper-
schwund eingetreten. Ich habe an Gewicht
18 Pfund zugenommen, trotzdem ich mein
tägliches Leben regelmäßig führe, auch heute
noch, und außerdem meinen Gesundheits-
zustand für gut befunden habe.
So schreibt Frau G. B., Bremen. Ge-
nießen auch Sie täglich das echte Köp-
fischer Schwarzbier. Sie werden
von der Wirkung überrascht sein. Es über-
best den Stoffwechsel, hebt neue Blut-
speicherungen und hat bei kranken Mäntern
eine ausgezeichnete Wirkung auf die
Milchabsonderung. Das echte Köp-
fischer Schwarzbier ist erhältlich bei
Miles Schöbe, Biergroßhandlung,
Rathstraße 4, und in allen durch
Blattläste kenntlichen Geschäften. Nach-
nahmen sind vorhanden, darum be-
langen Sie ausdrücklich das echte Köp-
fischer Schwarzbier.

RADIO
Radio-Apparate
Radio-Schalt-
Radio-Einsätze
Radio-Röhren
Radio-Akkumulatoren und
Radio-Ladegeräte
Hilfsapparate
kufen Sie nur in dem führenden
Radio-Fachgeschäft von
Willy Köhler, Dachritzstr. 2.
Fernr. 9120.

Hausgrundstück in Torquay
beste Lage, Pierdestall und Garten, freie
5-Zimmerwohnung, sofort preis-
wert zu verkaufen.
Walbe, Mersburg, Karlstr. 24.
Schnellmäßige
Sagkarpfen
zur Verschlieferung. Garantie lebendige Anfrucht.
Leichtwirtschaftsbrauerei
Dahl Gröbels bei Rietz (Sachsen)
Wir bitten unsere geehrten Leser,
bei unfernen Inzerenten einzukaufen.

Perser Teppiche
Gelegenheitskauf
1 Hamadan-Läufer
Gr. 100x334 cm, M. 525.-
1 Heris-Läufer
Gr. 113x475 cm, M. 950.-
2 Schiras-Läufer
Gr. 100x340 cm, à M. 650.-
Neueingänge zum alten billigen Zollsat.

Arnold & Troitzsch,
Teppichhaus,
Gr. Ulrichstr. 1. Am Kleinschmieden

Ritter
Kaffee
See
die unübertroffenen Qualität
Otto Koak,
Inhaber: Georg Ritter
Halle (S.), Gr. Steinstr. 76

Solbad Kösen
in Thüringen.
Wohlfühlen das ganze Jahr geöffnet.
Jahreszeiten, Pflanzkammer, Badminton,
Säure-Therapie, Solbäder // Eis-Ski und Rodelbahnen.

Schwerhörig
können selbst in hartnäckigen und vererbten
Fällen mit meinen ärztlich empfohlenen
Exophon-Apparaten mit dem kleinsten elektr.
Wundergerät
sofort gut hören.
Ueberraschende Erfolge. Zum erstenmal
gez. 12. Mäßige Preise. Kostenlos Vor-
führung. Montag, den 10. u. Dienstag,
den 20. Okt. im Hotel „Der Fremden-
her“ (am Hauptbahnhof) von 10 bis 5 Uhr.
Hugo Loos, Duderstadt (Hann.)



Freyberg Porter

Prämiiert
Weltausstellung Brüssel 1900

Prämiiert
Berlin 1896: 2 Goldene Medallien
Intern. Bierausstellung Königsberg,
Große Silberne Medaille.

Prämiiert
Mädgeburg 1899: Gold. Medaille.
Chemnitz 1899: Gold. Medaille.
Leipzig 1900: Gold. Medaille.

vorzügliches Stärkungsmittel für Blutarme, Kranke und Genesende.

Ein Labsal auch für jeden Gesunden, der ein besonders starkes Bier bevorzugt.
Es nährt! **Es stärkt!**

(Ein Beispiel)
Sanitätsrat Dr. K. schreibt: Das von der Bierbrauerei Hermann Freyberg in Halle a. S. hergestellte Starkbier „Deutsches Porter“ wird von mir seit Jahren als Stärkungsmittel bei Schwächezuständen, namentlich bei Leuten höheren Alters, gern und mit gutem Erfolg empfohlen. Außerdem verwende ich dieses Bier bei stillenden Müttern wegen seines hohen Malzgehaltes zur Vermeidung der Milchbereitung sehr erfolgreich. Ich würde in meiner Praxis die Verwendung des Deutschen Porters ungern vermissen. gez. Sanitätsrat Dr. K.

WALHALLA

Direktion Adol. Vogel, Fernruf 5385

Nur vom 16. bis 31. Oktober
Kurzes Gastspiel
des berühmten Italienischen
Verwandlungsschauspielers
Nicola Lupo.

a) Ein animiertes Souper — Szene
in **IAKT-63-Verwandlungen**
b) **Große Musik-Symphonie**
Initiation berühmter Komponisten
c) **D-e-r-e-m-l-f-a**
komisches Terzett

3 Personen gleichzeitig auf der Bühne
allein ausgeführt von Nicola Lupo.

Außerdem
Gilberts
dresierte Tauben
Len Morris
amerikanischer Musik-imitator
Latty-Frank-Gruppe
berühmte Akrobaten
Maria Rapp
von der ehemaligen russischen Kriegerin
Drei Veras
Drahtseilkünstler
Alfred Kessler
humoristischer Zauberer
2 Borellys
komische Balance-Kunst
Batty's radfahrende Bären.

Anfang 8 Uhr. — Vorverkauf ab 11 Uhr
Gewöhnliche Preise!
Eintrittskarten sind stets 8 Tage im
— voraus erhältlich!

Thaliasaal

Mittwoch, den 21. Oktober, 8 Uhr
Weiterer Abend
Plaut

literarisches, Oper, Oratorium, Schauspiel,
Poesie, Kino, Liedert. Lieder zur Laute
am Klavier.

völlig neues literarisches Programm.
im Klavier: Kapellmeister Walter Sieber.
Steinway-Pflege von B. Doll
Karten 3, 2, 1.50, 1. M bei H. Hothan



Am Riebeckplatz Gr. Ulrichstr. 51

In beiden Theatern gleichzeitig!
Der geradezu sensationelle Erfolg!

Elegantes Pack

6 Akte aus der Welt in der man sich nicht langweilt.

Fernseh:

C.T. Am Riebeckplatz C.T. Gr. Ulrichstr. 51

„Lava“
Die Tragödie der Natur.
Das packendste Filmwerk aller Zeiten.
Auf der Bühne:
8 Piccads
in ihrer urkomischen Exzentrik-
Pantomime;
Die Einbrecher von
New York.

Außerdem in beiden Theatern:
Illustrierte Trianon-Woche Nr. 42
Aktuelle Berichterstattung von Tagesereignissen aus aller Welt.
In beiden Theatern verstärktes Orchester.

Anfangszeiten: Werktags 4.00 6.15 8.10 Uhr,
Sonntags 8.00 4.50 6.30 8.20 Uhr.

Stadt-Theater.

Sonntag 3 Uhr:
bei ermäßigten Preisen:
„Grün Marza“.
Ende nach 6 Uhr.

Abends 7 1/2 Uhr:
Uraufführung
„Nikel und die
36 Gorchollen“.
Regie: Rochel-Müller.
Hauptrollen: Damen:
Wagner und Ziegler,
Herren: Günzel, Müller,
Kausch und Schuß.
Montag 7 1/2 Uhr:
„Die heilige Johanna“.
Ende 11 Uhr.

Vortrag von Pastor Herz-Leipzig:
**Persönliche Eindrücke von der
Weltkonferenz für praktisches
Christentum in Stockholm.**

Dienstag, den 20. Okt., abends 8 Uhr:
Gemeindehaus, Hohensollenstraße 11
— Ein Vortrag von der höchsten Bedeutung.
Freiwillige Gaben zur Deckung der Unkosten.

Konzertleitung Heinrich Hothan
am 19. Oktober, abends 7 1/2 Uhr
Schachtebeck - Streichquartett
I. Kammermusik - Abend

Mitwirkende:
Klaviert. S. Schachtebeck - Sorrocker (Klavier),
Kornett. C. Moll auf 18 Nr. 4. Reiser Es-dur op. 100,
Brahms Klavierquintett op. 84,
Kornett. F. Fiedler; Vertreter: Albert Hoffmann,
Karten 4, 3, 2, 1.50, 1. M bei Heinrich Hothan

Wilhelm-Kapelle
Salle a. d. S. = Dienitz,
Berliner Straße 9tr. 1
Leitung: Musikmeister Richard Seifert
empfehlen sich
den nationalen Verbänden
zu Festlichkeiten
zu günstigen Preisen.

Teilnehmer am Reichskriegertag!

Wir haben uns das Erstaufführungsrecht des großen
Filmes vom ersten Reichskriegertag in Leipzig ge-
sichert und zeigen die Aufnahmen der Sonntagfeierlich-
keiten bereits am Montag in unseren beiden Theatern.
Die Schnelligkeit filmischer Berichterstattung ist hiermit
erzeugt bewiesen.

C. T. Lichtspiele Am Riebeckplatz
C. T. Lichtspiele Gr. Ulrichstraße

Koch's Künstlerspiele

Die jüngste
Kleinkunstbühne
mit der modernsten
Ausstattung

Ab heute neuer
Spielplan
sämtlicher Künstler und
Attraktions-
Tanzgastspiel
**BACCHANAL-
Schönheitsballlet**
Erstklassige
Vorzugskarten gültig

1924er
Niederhäuser

Kaffeehaus Clausner
Gr. Ulrichstr. 52, Eing. Schulstr.

1924er
Niederhäuser

„Vaterland“

Reichstraße 5 Telefon 2076

Von morgen ab jeden Sonntag 7 Uhr
erstklassiges
Künstler-Konzert
täglich von 12-3 und von 6 Uhr ab
der bekannte, preiswerte
Mittag- u. Abendtisch
echte Biere

C. T. Lichtspiele Am Riebeckplatz
C. T. Lichtspiele Gr. Ulrichstraße

Saaschloß- brauerei

Morgen, Sonntag, 4 Uhr
Konzert
Ltg. Obermusikmstr. Steuer
Abends 7 Uhr
Gr. Ball
im blauen Saal
2Künstler-Konzerte
(Eintritt frei)

Paul Schöler's moderne Leihbücherei
Dreyhauptstraße 12, gegenüber dem Postamt
erschließt nur neue, saubere Romane
besten Schriftstellers und wird durch
Neuheiten laufend ergänzt.
Schleppgebühr jeder Band die Woche 20 Pfennig.

Kaffeehaus Roland

Großes
Oktoberfest

Wir erwidern unsere herzlichsten, alle Gäste bei den
Festlichkeiten der „Gastlichen Britanni“ vornehmen zu wollen.

Auto- Touren

(Eleganter Personenwagen)
werden billig ausverleihen.

**Hallesche-
EILBOTEN**
Telephon 1422.



Flügel - Pianos
v. Blüthner, Steinway & Sons, Ibach,
Düsen, Irmler, Aug. F. Fischer, L. Obau,
Kreuzbach, Geissler u. a.
Hörigal-Harmoniums
— zahnungsreichhaltig —
Pianola - Pianos
Allcinventuren
B. Doll-Halle's
Gr. Ulrichstr. 33/34.

Velt-Panorama

Große Ulrichstraße 4/5
17. bis 24. Oktober:
Schweiz — Vierwaldstätter See
und Sunda-Inseln.

Pianos

Perzina u. a.
Harmoniums
Sprech-Apparate
Schallplatten
zünftigste Teilzahlung
Mitscher
Lüders, 9130
Aelteste Handlung
— am Platz —

Halbheer's 4-Uhr-TEE

hat wieder begonnen.

Statt Karten.
Heute mittag 1/12 Uhr nahm mir Gott für immer nach qualvollem, bitterem, mit großer Geduld ertragenem Leiden mein Bestes, meinen innigstgeliebten, herzengutigen Mann, den treusorgenden Vater unserer kleinen Ruth, meinen lieben Sohn, Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel, den
Bürovorsteher und Prokurist

Arthur Heinzig

nach kurzem Eheglück im blühenden Alter von 38 Jahren.
Im tiefsten Herzeleid
Charlotte Heinzig geb. Ludke
im Namen der trauernden Hinterbliebenen.
Halle (Saale), Artilleriestr. 21 I, Chemnitz, Crossen, Stettlin, den 16. Oktober 1925.
Die Beerdigung findet Dienstag, den 20. Oktober 1925, nachm. 2 1/2 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Statt Karten.
Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Hinscheiden unseres teuren Entschlafenen sagen wir allen aufrichtigen Dank.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Frau Lily Hildebrand.
Halle (Saale), den 14. Oktober 1925.
Bismarckstraße 9.

In großer Auswahl
Sneisezimmer
Herrenzimmer
Schlafzimmer
Billigste Preise!
Möbelfabrik
C. Hauptmann
Halle
Kleine Ulrichstraße 36

Zum Beginn der Ballsaison
empfehle ich modernen **Schmuck** für Gesellschaftsabend.
Mein Lager ist reich sortiert in Herbsneuheiten von:
Perlenketten + Armbändern + Halsketten + Ketten + Ringe + Broschen + Goldene Schrauf
Beliebteste Spezialitäten für Herren und Schmuck
Schmuckstraße 4. Fernruf 4374.

Die neuesten **Indantähren-Stoffe** (lichtecht und waschbar) für **Fenster Vorhänge**
dazu passende Möbel-
besatzstoffe, Tapeten u.
Papieren nach den Ent-
würfen erster deutscher
Künstler hergestellt, in
reicher Auswahl sofort
lieferbar, z. maligen Preisen
Albert Martick Nachf.
Inh.: Richard Ziemer
Halle a. S., Alter Markt 1.
Stange (auch mit Quast),
Wasser zweier Ständer, wählbar
mit einer
Dame freundschaftlichen
Verkehr.
Offerten unter Nr. 1. 3307 an
Nr. 64/65, 189, n. S. 1925

Dr. Rudolf Kauffmann
Facharzt für innere Krankheiten
bisher **Richard Wagner-Straße 52**
verzogen nach
Bernburger Straße 27.

Meine Reklame-Angebote

in
Damen-Winter-Mänteln
sind wiederum Beweise meiner Leistungsfähigkeit

Angebot I Winter-Mäntel in Herrenform	17⁵⁰	Angebot IV Frauen-Mäntel extra weit, schw. u. farbig	39⁰⁰
Angebot II Winter-Mäntel aus Moulin-Flausch neue Farben	29⁵⁰	Angebot V Wollplüsch- Mantel	69⁵⁰
Angebot III Winter-Mäntel aus pa. Tuch, Eskimo	37⁵⁰	Angebot VI Seiden-Seal- Plüsch-Mantel	89⁰⁰

Adolf Künzel
69 Leipziger Straße 69

Bekanntmachung.
Die Angehörigen der Heidenau der Heidenau...
auf dem Friedhofe in Heidenau. Am 12. Oktober 1925...
Geburten am 12. Oktober 1925.
Todesfälle am 12. Oktober 1925.
Der Magistrat. Friedhofverwaltung.

Der modernen Echtheitsbewegung Rechnung tragend, will ich meine **Indanthren**-Abteilung bedeutend vergrößern. Wegen Raummangels bin ich gezwungen, meine **großen Lager** in **Kleider-, Kostüm-, Blusen- und Mantelstoffen** in Wolle, Seide, Samt, nicht indanthren Waschtstoffe zu verringern. Gewähre daher von heute ab auf alle diese Qualitäten **20%** auf Herrenstoffe wegen **25%** vollständiger Aufgabe
M. Ackermann
Gr. Ulrichstraße 47.
Das Haus der guten Qualitäten.

Pelz-Besätze
Alle Breiten — alle Längen
Allerneueste Farben
Hellotop
Aubergine
Mahagoni
Sonnenbrand
Squirrelin
Schnee
Pastell
Tizian
Zebra
Magazin zum Pfau
Kleinschmieden 6, Ecke Gr. Steinstr.

Anna Enghardt
Opernsängerin
erteilt Unterricht bis zur Konzert- und Bühnenreife.
Forsterstraße 42, I. Sprechzeit 3-5 Uhr.

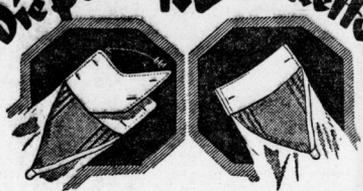
Teehandlung Fr. Kohn,
Halle (Saale) / Steinweg 11
bietet an:
1st. arom. kräftig. Java-Mischung Pfd. 6 M
hochfein. Cayon-Orange Pekoe mit Blatt Pfd. 8 M
hochfein. kräftig. Russ. Mischung Pfd. 8 M
hochfein. Edel-Paradise Orange-Pekoe Pfd. 10 M
ausgewählte Qualitäten
— Versand 1 Pfand franko gegen Nachnahme.

Grude-Heizofen
Immerbrand, Heizfläche 48-84 cm, Höhe 102 cm, modern verkauft billig
Palm, Charlottenburg, Schloßstr. 40.
Polizeihund-Dressur!
1- bis 2-jährige Hunde bilden zu Polizei-, Begleit- und Schutzhunden aus
Pension, Haarpflege, Wurmkruren, Staupebehandlung mit sicherem Erfolg
Beste Pflege; langj. Erfahrung; la Referenzen! Bernh. Bräuer, Halle (S.), Delitzscher Str. 78.

Ausschlaggebend
für den guten Erfolg Ihrer Anzeige ist die Veröffentlichung in der **Halleschen Zeitung.**
Ueber 200 Jahre wird unsere Zeitung im gesamten mitteldeutschen Gebiet gelesen. Als Qualitäts-werbemittel allseitig anerkannt, wird die Hallesche Zeitung auch Ihnen nützliche Dienste leisten

Machen Sie einen Versuch!

Die Para-Manschette



Die neue, ungemünzt zweckmäßige Klappmanschette mit vielseitiger Verwendbarkeit.

Alleiniges Herstellungsrecht für **Oberhemden nach Maß** mit **Para-Manschetten**

Weddy-Bönicke & Steckner A.-G.
Fernruf 6292. Halle a. S. Leipziger Str. 6
Auskunft bereitwilligst.

Dortmunder Union-Bier
in der **Goldenen Kugel**
Café Bauer, Gr. Steinstr.
Mars la Tour, Gr. Ulrichstr.
Vertrieb: Einkaufsverein der Gastwirte. Fernruf 6238

Vornehmste Damenschneiderei eleganter **Complets, Kostüme, Mäntel, Pelz**
Größtes Lager feinsten Stoffe
Anfertigung schnellstens und preiswert
Fertige Mäntel in vielen Farben und Größen am Lager
August Göbel, Damenschneider
Talamtstraße 1. — Telefon Nr. 4838
Ausstellung meiner Arbeiten im Schaufenster Große Ulrichstraße

ESKIMAKKVOILLI HERREN-ZIMMER
in allen Größen und Preislagen, billig und gut!
Romanus Skipka & Co.
Leipziger Straße (gegenüber Café Zorn)

Was ist das Leben ohne ein gutes Bett!!
Wenden Sie sich zwecks richtiger, fachmännischer Beratung und guter, preisgünstiger Bedienung beim Kauf von **Federbetten, Bettfedern, Inletts, Metall- und Holzbettsstellen, Kinderbettsstellen aus Holz oder Eisen, Aufsteig-, Patent- und Roßhaarstratzen, Stepp- und Daunendecken, Wolldecken, Reform-Unterbetten und -Kissen, Chaiselongues und Bettchaiselongues** an das
Bettenhaus Bruno Paris
Kleine Ulrichstr. 9, Eingang Kanzlei-asse, 9 Minuten vom Markt.
Größte Auswahl, entgegenkommende Zahlungsweise.
Moderne Bettfedernreinigung. Eigene Polsterwerkstätten.